

30. Reichsstädter Tage

Die diesjährigen Reichsstädter Tage, die vom Freitag, 10. bis Sonntag, 12. September gefeiert werden, stehen ganz im Zeichen der örtlichen Vereine. Am Veranstaltungswochenende werden mehrere zehntausend Besucher zum Stadtfest nach Aalen kommen.

Der internationale Charakter der Reichsstädter Tage wird durch die Delegationen aus den Partnerstädten unterstrichen. Insgesamt werden rund 50 Gäste aus Frankreich, England, Ungarn und der Türkei erwartet. Vizebürgermeister Michel Lelandais mit Ehefrau Francoise sowie der Beigeordnete Jean Joubin und Gemeinderat Francois Bouillot vertreten die Stadt Saint Lô offiziell. Auch die Vorsitzende des Partnerschaftskomitees Colette Poirier wird erwartet. Die offizielle Delegation aus Christchurch wird angeführt von Bürgermeisterin Susan Spittle mit Ehemann, Stadtdirektor Mike Turvey und den Stadträten Bob McArthur und David Fox. Außerdem kommen aus Christchurch Mitglieder des Round-Table-Clubs, die am Stand des Städtepartnerschaftsvereins auf dem Marktplatz die traditionelle Teddybären-Verlosung zugunsten sozialer Einrichtungen durchführen. Die Twinning Association wird vom Vorsitzenden Robin Thompkins vertreten.

Aus Tatabánya kommt eine sechsköpfige Delegation mit Stadtrat Ferenc Nemeth an der Spitze.

Aus der türkischen Partnerstadt Antakya wird der neu gewählte Oberbürgermeister Mehmet Yeloglu mit Frau und der Gouverneur von Antakya Abdulkadir Sari mit fünf Stadträten nach Aalen kommen. Sie werden begleitet von einer vierköpfigen Saz-Musikgruppe, die im Rahmen des Stadtfestes auftreten wird. Der traditionelle ökumenische Gottesdienst findet am Sonntag um 10.30 Uhr auf dem Rathausvorplatz statt. Umrahmt wird der Gottesdienst von den Aalener Kirchenchören und dem Posaunenchor, die ein gemeinsames Stück aufführen werden. Bei schlechtem Wetter wird der Gottesdienst in die Stadtkirche verlegt.

Bieranstich

Die offizielle Eröffnung der Stadtfestes erfolgt mit dem Bieranstich am Samstagmorgen um 10 Uhr durch Oberbürgermeister Pfeifle umrahmt durch die Jagdhornbläser. Bei dieser Gelegenheit werden die ausländischen Gäste öffentlich begrüßt. Bereits am Freitag um 17 Uhr wird das Studentenwohnheim auf dem Burren eingeweiht. Am Samstag kann dieses dann beim "Tag der offenen Tür" besichtigt werden.

Zuvor wird um 15.30 Uhr im Stadtbezirk Unterkochen das neu renovierte Viadukt wieder seiner Bestimmung übergeben. Am Samstag, um 11.30 Uhr wird das Kunstwerk am Burgstallkreisel eingeweiht.

Ausstellungen im Rathaus

In der Rathausgalerie wird die Ausstellung "Die Gesichter des Philip Langen" zu sehen sein. Im Rathausfoyer ist die Ausstellung "Brennhöhe 1060° +" aufgebaut. Die Öffnungszeiten der Rathausgalerie: Freitag, 10. September von 14 bis 17 Uhr und am Samstag, 11. September und Sonntag, 12. September von 10 bis 18 Uhr.

Musik- und Showprogramm

Für den musikalischen Rahmen der Reichsstädter Tage sorgen in diesem Jahr 26 Kapellen und Bands. Den Auftakt machen am Freitagabend von 20 bis 24 Uhr die Radio 7 Partynacht am Gmünder Torplatz, die "Rockaholix" am Marktplatz und am Spritzenhausplatz sorgt die Partyband "Voyage" für Stimmung. Im Festzelt am Östlichen Stadtgraben sorgt "Lombapack" für stimmungsvolle Unterhaltung.

Am Samstag und Sonntag nehmen Musikvereine, Kapellen und Orchester aus Aalen und Umgebung auf den Musikpodien Platz und unterhalten die Stadtfestbesucher.

Attraktives Bühnenprogramm

Am Samstag und Sonntag zeigen eine Vielzahl von Vereinen aus Aalen und Umgebung ihr attraktives Programm. Die mehrstündigen Vorführungen reichen von folkloristischen und modernen Tanzdarbietungen bis zu Akrobatik und Sportdemonstrationen.

Tag der offenen Tür im Urweltmuseum

Am Samstag, 11. September und Sonntag, 12. September öffnet das Urweltmuseum ganztags seine Türen. Kurzführungen, Schulpäpationen und eine Sonderausstellung "Lebende Fossilien" stehen für die Besucher zur Verfügung. Vor dem Urweltmuseum gibt es einen Aktionsstand.

Tag des offenen Denkmals

Am Sonntag, 12. September findet europaweit der Tag des offenen Denkmals zum Thema "Wie läuft's? Schwerpunktthema Wasser" statt. Das Kulturdenkmal Unterkochen, Dorfstraße 30, hat am Sonntag von 10 Uhr bis 15 Uhr zur Besichtigung offen. Um 11 Uhr und um 14 Uhr findet jeweils eine fachliche Einführung und geführter Rundgang durch Herrn Starz statt. Bei den Schwäbischen Hüttenwerke GmbH in Wasseralfingen findet eine Ausstellung von Exponaten zum Thema "Wasser" statt, die am Sonntag von 14 Uhr bis 16 Uhr geöffnet hat. Um 14 Uhr und um 15 Uhr findet eine fachliche Einführung durch Herrn Neukamm statt. Beide Veranstaltungen werden kostenlos durchgeführt.

Verkaufsoffener Sonntag

Auch die Aalener Geschäfte zeigen wieder wie attraktiv der Aalener Einzelhandel ist und öffnen am Sonntag, 12. September von 13 bis 18 Uhr für ihre Kunden die Geschäfte.

Auch für die kleinen Besucher des Stadtfestes wird viel geboten. Der Vergnügungspark ist auf dem Kaufring-Parkplatz und in der Gmünder Straße sowie auf dem Storchentplatz aufgebaut.

Die Rettungsdienste richten für Notfälle an ihren Ständen Sanitätszelte ein. Sie dienen gleichzeitig als Sammelstelle für verlorengelassene Kinder.

160 Verkaufs- und Informationsstände werden schwäbische Spezialitäten und

internationale Leckerbissen anbieten und somit für das leibliche Wohl der Festbesucher sorgen.

Abschlussveranstaltung mit A*Con

Das diesjährige Stadtfest wird am Sonntag, 12. September um 21 Uhr auf dem Marktplatz mit einem Konzert der Gruppe "A*Con" unter der Titel "All Nite... Don't Stop" abgeschlossen.

Bewachter Fahrradparkplatz

Ein bewachter Fahrradparkplatz des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs (ADFC) steht auch dieses Jahr wieder für die Gäste der Reichsstädter Tage offen. Der Fahrradparkplatz wird im Westlichen Stadtgraben auf dem Parkplatz der Kreisparkkasse eingerichtet und ist am Samstag von 15 Uhr bis 23 Uhr und am Sonntag von 11 Uhr bis 21 Uhr geöffnet.

Nachtruhe eingeschränkt.

Bei einem Fest dieser Größenordnung ist es während der Nachtstunden zwangsläufig etwas lauter. An den Hauptplätzen wird die Musik am Freitag um 24 Uhr, am Samstag um 23 Uhr und am Sonntag um 21 Uhr enden.

Auch die Standbetreiber sind angewiesen, ihre Lautsprecher ab 24 Uhr auszuschalten. Trotzdem wird danach durch die Besucher in den Straßen und Gassen ein erhöhter Geräuschpegel herrschen. Auf die Abfallvermeidung wird beim Stadtfest großen Wert gelegt.

Müll

Plastikgeschirr und -besteck sowie Plastikbecher sind während der Reichsstädter Tage verboten. Durch diese Maßnahme kann der Festmüll erheblich reduziert werden.

Festbüro

Die zentrale Anlaufstelle für die Festgäste ist der Touristik Service Aalen, Marktplatz 2. Öffnungszeiten während der Reichsstädter Tage: Samstag, 11. September: 9 bis 18 Uhr. Sonntag, 12. September: 11 bis 18 Uhr, Telefonisch erreichbar unter: 07361 52-2358 oder 52-2359.

Parken und Bus-Pendel-Verkehr

Parken

Um die Parkprobleme so gering wie möglich zu halten, wird auch in diesem Jahr der Reichsstädter-Tage-Buspass als übertragbarer Fahrschein von Freitag ab 18 Uhr bis zum Betriebsschluss am Sonntagabend auf allen Strecken im Stadtgebiet Aalen angeboten. Der Fahrschein wird von der Stadt und dem Handels- und Gewerbeverein bezuschusst. Erwachsene bezahlen für die Fahrten 2,50 Euro, Kinder bis zu zehn Jahren können für 1,20 Euro beliebig oft den Bus benutzen.

Buspendelverkehr

Zusätzlich wird ein Bus-Pendel-Ver-

kehr vom Berufsschulzentrum, vom Alfing-Parkplatz, von der Erlau, vom Festplatz Unterrombach und vom Parkhaus am Waldstadion in die Innenstadt angeboten.

Die Busse verkehren alle 20 Minuten am Samstag von 14 bis 22.30 Uhr und am Sonntag von 11 Uhr bis 22 Uhr. Pro Fahrt wird ein Fahrpreis von 50 Cent erhoben.

Öffnungszeiten der Parkhäuser

Freitag, 10. September von 7 bis 1 Uhr; Samstag, 11. September von 7 bis 2 Uhr und am Sonntag, 12. September von 10 bis 24 Uhr.



Achtung Sammler:

Neuer Mini-LKW zu den Reichsstädter Tagen

Zu den 30. Reichsstädter Tagen hat der Touristik-Service einen zweiten Mini-Truck herausgebracht, der die Aalener Truck-Serie fortsetzt und Sammlerherzen sicher wieder höher schlagen lässt. Diese Liebhaberstücke sind in 4 verschiedenen Farben nur beim Touristik-Service für sieben Euro erhältlich. Da die ersten Modelle rasend schnell vergriffen waren

und auch dieses Mal die Auflage wieder begrenzt ist, sollten Sammler schnell zugreifen.

Öffnungszeiten des Touristik-Service zu den Reichsstädter Tagen:

Freitag, 10. September von 9 bis 18 Uhr;
Samstag, 11. September von 9 bis 18 Uhr;
Sonntag, 12. September von 9 bis 18 Uhr.



Ausstellung in der Rathausgalerie Aalen:

"Die Gesichter des Philip Langen"

Zu den diesjährigen Reichsstädter Tagen präsentiert die Rathausgalerie Aalen eine besondere Ausstellung: "Die Gesichter des Philip Langen". Der Titel sagt viel über Langens Kunst: er malt und zeichnet Gesichter. Wann immer der Aalener Künstler auf Reisen ist hat er seine Malutensilien dabei und porträtiert Leute; zufällige Begegnungen oder interessante Photos setzt er um in seine Gesichter. Dabei besticht er durch seine Vielfalt an Maltechniken und auch Malstilen. Die Ausstellung wird am Frei-

tag, 10. September, 19 Uhr durch Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle eröffnet, Dr. Manfred Saller hält den Einführungsvortrag. Musikalisch umrahmt wird die Vernissage von Norbert Botschek (Saxophon) und Klaus Dietrich (Piano). Die Ausstellung ist während der Reichsstädter Tage von 10 bis 18 Uhr geöffnet, danach bis Sonntag, 3. Oktober 2004 am Dienstag, Donnerstag, Freitag, von 14 bis 17 Uhr, Mittwoch von 9 bis 17 Uhr und am Samstag und Sonntag von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr.

Verkehrsbeschränkung

Verkehrsbeschränkungen zur Durchführung der Reichsstädter Tage vom Freitag, 10. bis Sonntag, 12. September 2004 in Aalen.

Ab Donnerstag, 9. September 2004, 7 Uhr wird auf dem Parkplatz an der Gmünder Straße (Kaufing-Parkplatz), in der Gmünder Straße zwischen Gartenstraße und Wendeplatte, sowie in der Storchentstraße mit dem Aufbau des Vergnügungsparks begonnen. Diese Bereiche werden deshalb für den allgemeinen Fahrzeugverkehr gesperrt. Der gesamte Innenstadtbereich zwischen Nördlicher Stadtgraben, Westlicher Stadtgraben bis Stadelgasse, Friedhofstraße, Gartenstraße, Friedrichstraße, Stuttgarter Straße und Bahnhofstraße wird ab Freitag, 10. September 2004, 7 Uhr, bis Montag, 13. September 2004, 11 Uhr, für den gesamten Fahrzeugverkehr gesperrt. Die genannten Straßen können jedoch in Notfällen befahren werden. Die Kraftfahrzeughalter des Innenstadtbereichs werden gebeten, ihre Fahrzeuge, soweit sie nicht in Garagen gestellt werden können, außerhalb des Innenstadtbereichs abzustellen.

Die Bushaltestelle Gmünder Torplatz wird von Freitag, 10. September 2004, 5 Uhr, bis Montag, 13. September 2004, zirka 10.30 Uhr, von den Linienbussen nicht

angefahren. Ersatzhaltestelle ist der Zentrale Omnibusbahnhof (ZOB).

Für Notfahrzeuge (Krankenwagen, Feuerwehr, Arzt, Polizei) wird eine Zufahrt von der Stuttgarter Straße zur Stadtkirche und vom Nördlichen Stadtgraben zur Mittelbachstraße freigehalten. Die Besucher der Reichsstädter Tage werden dringend gebeten, die im Stadtgebiet bestehenden Verkehrsbeschränkungen (Halteverbot, Einbahnstraßen) einzuhalten, da nur bei Beachtung dieser Verkehrsregelung geordnete Verkehrsverhältnisse aufrecht erhalten werden können. Fahrzeuge, die den Verkehr erheblich behindern, müssen abgeschleppt werden.

Taxistandplätze

Rund um das Festgelände

Über die Reichsstädter Tage werden zwei zusätzliche Taxistandplätze eingerichtet. Die Standplätze befinden sich in der Gartenstraße vor dem Reichsstädter Markt (beim Magazin) sowie in der Straße "An der Stadtkirche" beim "Neuen Tor am Rathaus". Natürlich stehen weitere Taxen auch am Bahnhof zur Verfügung. In diesem Zusammenhang wird auf das Linientaxi ins Kochertal hingewiesen, das auch an den Reichsstädter Tagen verkehrt.

Wochenmarkt

Aalener Wochenmarkt entfällt!

Aufgrund der Reichsstädter Tage vom Freitag, 10. bis Sonntag, 12. September entfällt der Wochenmarkt am kommenden Samstag, 11. September 2004.

GOA

Abholtermine "Gelber Sack"

Bezirk 3 Donnerstag, 9. September 04
Bezirk 4 Freitag, 17. September 2004;
Bezirk 5 Freitag, 10. September 2004;
Bezirk 8 Donnerstag, 16. September 04;
Bezirk 13 Donnerstag, 9. September 04.

Reichsstädter-Tage Open-Air

Am Samstag, 11. September 2004 findet ab 19 Uhr am Haus der Jugend ein Open-Air Konzert mit den Bands "Mr. Vader" und "Crazy Leo" statt.

Problemstoff-Mobil

Sammeltour

Waldhausen, Schule
Samstag, 11. September 2004
von 15 bis 16 Uhr.

Öffentliche Bekanntmachungen

Bebauungsplan / Bürgerbeteiligung

"Krautgarten/Birkenmahd"

Aufstellung eines Bebauungsplanes "Krautgarten/Birkenmahd" im Planbereich 34-02, Plan Nr. 34-02/1 in Aalen-Ebnat und einer Satzung über örtliche Bauvorschriften für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes 34-02/1. Der Gemeinderat der Stadt Aalen hat in seiner Sitzung am 22.07.2004 die Aufstellung eines Bebauungsplanes "Krautgarten/Birkenmahd", Plan Nr. 34-02/1 und einer Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet 34-02/1 beschlossen.

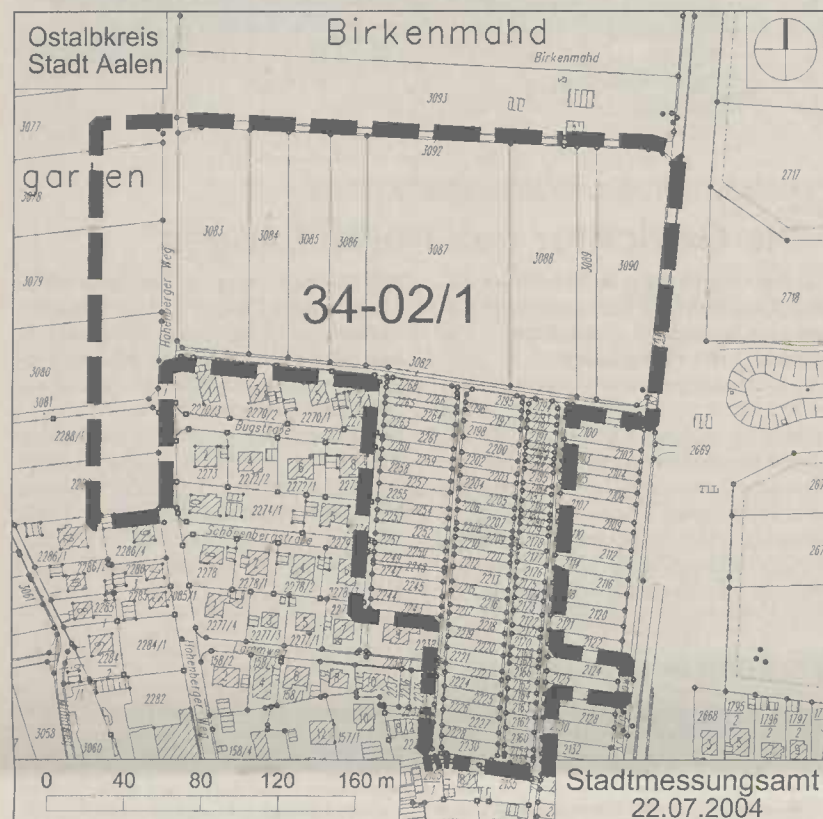
Durch diesen Bebauungsplan und die Satzung über örtliche Bauvorschriften wird teilweise folgender rechtsverbindlicher Bebauungsplan, soweit er vom Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes überlagert wird, aufgehoben:

Bebauungsplan "Gewerbe- und Mischgebiet nördlich der Jurastraße", Plan Nr. 34-01, rechtskräftig seit 23.06.1999.

Über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, Planungsalternativen und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung soll die Öffentlichkeit am **Dienstag, 14. September 2004 um 17 Uhr** im Foyer der Jurahalle, Thurn- und Taxis-Straße 25, 73432 Aalen-Ebnat unterrichtet werden.

Interessierten Bürgerinnen und Bürgern wird dabei Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.

Bürgermeisteramt Aalen
- Dezernat II -
gez. Steinbach,
Bürgermeister



Obstversteigerung

Der Verkauf des Obstertrags aus den städt. Obstanlagen in den Stadtbezirken Aalen und Unterrombach findet am **Montag, 13. September 2004** um 18 Uhr im Schubart-Gymnasium, Erdgeschoss, statt.

Zum Verkauf kommen Tafelobst, Mostobst und Zwetschgen. Auswärtige Interessenten sind zugelassen. Der Kaufpreis ist bei der Versteigerung sofort bar zu bezahlen.

Sperrmüllbörse

Zu verschenken:

- Anlehngewächshaus, Telefon: 07361 31347;
- Spiegelkleiderschrank, T: 63 cm, B: 3 m, H: 2,20 m, Telefon: 07361 36118;
- "Color-Foto-Magazine" Jahrgänge 2002 bis 2004, Telefon: 07361 61514;
- 2 Wasserschildkröten, 1 und 2 Jahre alt, Telefon: 07366 922795;
- Diaprojektor, Telefon: 07361 66365;
- 4 Gartenstühle, klappbar, Ketteler mit Auflagen, Telefon: 07366 920537;
- Elektrischer Einbauherd, Schlauchboot für vier Personen, leicht reparaturbedürftig, Telefon: 07361 31934;
- 20 Flaschen zum Saften, Telefon: 07361 49310;
- Katzenklo, 2 Wäschetonnen blau, Schulbank und 4 Stühle, Telefon: 07361 61661;
- 4 VW Alufelgen, 175/70R13 für VW Jetta/Golf, Telefon: 07367 920003;
- Winterreifen, 3er BMW, 175/70 SR 123, Continental auf Stahlfelgen, Telefon: 01753732372;
- Schrankwand, 2,40 m x 4 m, Telefon: 07361 42858;
- Schlafzimmer, komplett; 2 Wohnzimmer, B: 1 m, H: 2 m, Eiche rustikal, Telefon: 07361 69431 oder 07361 375088.

Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, Telefon: 07361 52-1130. Nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen werden veröffentlicht!

Sie können Ihre Gegenstände auch über www.aalen.de, Rubrik "Aalen" melden.

Jedem Haushalt sein Adressbuch

Das soeben erschienene Adressbuch für Aalen, mit neuem farbigen Stadtplan, ist jetzt wieder zur Schutzgebühr von nur sieben Euro erhältlich.

Holen Sie sich Ihr Adressbuch!

Erhältlich ist das Buch beim Touristik-Service, Marktplatz 2 sowie bei den örtlichen Fachgeschäften wie Bücherwurm, Herwig, Jahn, Lesezeichen, Papier-Sorg, Schwäpo-Shop, Schwäbische Post und Weltbild plus in Aalen, Henne in Waseraltingen und Bieg in Unterkochen.

Frauen

Donnerstag, 16. September 2004
Durchstarten nach der Familienphase - Wiedereinstieg in das Berufsleben - Teilzeit, Informationsveranstaltung im Torhaus, VHS Aalen, Paul-Ulmschneider-Saal, 9.30 Uhr;

Basar rund ums Kind

Spielgruppe und Miniclub Aalen-Ebnat veranstalten am Sonntag, 19. September 2004 in der "Alten Turnhalle" in Ebnat von 13 bis 16 Uhr einen Basar rund ums Kind, Infos, Telefon: 07367 4658;

Kleider-Basar

Der Herbst/Winter Frauen-Kleider-Basar findet am Samstag, 2. Oktober 2004 ab 9 Uhr im Katholischen Gemeindehaus St. Ulrich in Unterrombach statt.

Teilnehmer-Nummern und weitere Informationen gibt es ab Dienstag, 14. September 2004 unter der Telefonnummer: 0175 7313134.

Gottesdienste

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf dem Marktplatz; **St. Michaels-Kirche** (Pelzwasen): Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse, So. 11 Uhr Eucharistiefeier der Kroaten; **St. Augustinus-Kirche** (Triumphstadt): So. 10 Uhr Eucharistiefeier der Italiener, 19 Uhr Eucharistiefeier; **St. Elisabeth-Kirche** (Grauleshof): So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **Heilig-Kreuz-Kirche** (Hüttfeld): Sa. 18.30 Uhr Vorabendgottesdienst, Do. 18.30 Uhr Eucharistiefeier; **Salvator-Kirche:** Fr. 8.30 Uhr Eucharistiefeier, Mo. 8 Uhr Gottesdienst zum Schuljahresbeginn für die Klassen fünf bis neun, 19 Uhr Eucharistiefeier; **Peter- u. Paul-Kirche** (Heide): So. 9.15 Uhr Eucharistiefeier, Di. 19 Uhr Eucharistiefeier; **Ostalb-Klinikum:** So. 8.30 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Mi. 19 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier; **St. Bonifatius-Kirche** (Hofherrnweiler): Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst), So. 9 Uhr Eucharistiefeier; **St. Thomas** (Unterrombach): Sa. kein Gottesdienst, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Augustinuskirche:** Jeden 2. u. 4. So. i. M. um 8.30 Uhr; **Johanneskirche:** Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; **Markuskirche** (Hüttfeld): So. 10.30 Uhr; **Martinskirche** (Pelzwasen): So. 10.30 Uhr; **Ostalb-Klinikum:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, jeden 3. So. i. M. oek. Gottesdienst; **Peter- u. Paul-Kirche:** So. 10.30 Uhr jeden 1. und 3. So. i. M.; jeden letzten So. i. M. 9.15 Uhr ökum. Gottesdienst; **Christuskirche** (Unterrombach): So. 9 Uhr Gottesdienst, Mo. 8 Uhr Schulanfangsgottesdienst; **Martin-Luther-Saal** (Hofherrnweiler): So. und Mo. kein Gottesdienst.

Kurzfristige Änderungen sind möglich. Die übrigen Gottesdienste der Kirchen und Konfessionen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung.

Volkshochschule

Neues Herbstprogramm

Das neue VHS-Programm ist ab **Mittwoch, 8. September 2004** erhältlich.

Hauptanmeldezeit

Hauptanmeldezeit ist vom **Donnerstag, 9. bis Freitag, 24. September 2004**. Neue Öffnungszeiten während der Hauptanmeldezeit sind von Montag bis Donnerstag von 9 bis 17.30 Uhr durchgehend, Freitag von 9 bis 15 Uhr durchgehend, Samstag, 11. September 2004 von 9 bis 12 Uhr.

Das Herbstprogramm liegt aus in allen Banken, Sparkassen, Buchhandlungen und öffentlichen Einrichtungen in Aalen und im Umland.

Das Gesamtprogramm finden Sie auch im Internet unter: www.vhs-aalen.de

Rentenberatung

IKK Aalen

Donnerstag, 16. September 2004 von 15 bis 17 Uhr, IKK Aalen, Curfeystraße 4 bis 6, **bitte anmelden**, Telefon: 07361 5712-121.

Verloren - Gefunden

Stanley-Sittich, Fundort: Aalen, Katze, schwarz-weiß, Fundort: Reichenbach; Zwergkaninchen, Fundort: Dewangen, Wellensittich, gelb, Fundort: Aalen; Zwergwidder Kaninchen, Fundort: Kälbersrainweg.

Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Telefon: 07366 5886.

Damenuhr, Fundort: Limes-Thermen; CD, Parfum, Fundort: Backstube Mack; Aktenskoffer, weinrot, Jacke, blaugrau, Fundort: Stadtbibliothek; Nylonarmband, Damen- und Herrenuhren, Zahnsperre, Fundort: Aalen.

Verschiedene Fundsachen von der Firma RBS wie zum Beispiel: Body-Bag, Matsack, Stoff- und Sporttaschen, Rucksack, Diddl-Geldbeutel, Maxi DC, Schulmappchen, und eine schwarze Uhr.

Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1081.

Galerie auf Schloss Fachsenfeld:

"Luftveränderung" Poesie von Eduard Mörike

"Luftveränderung" Poesie von Eduard Mörike mit Dein Theater - Stuttgart am **Sonntag, 26. September 2004 um 19 Uhr** in der Galerie auf Schloss Fachsenfeld.

Poesie aus der Gehirnkammer des Eduard Mörike - Ein Programm zum 200. Geburtstag des ungewöhnlichsten deutschen Klassikers von Hans Rasch

Mit Augenmaß, Scharfblick und überraschender Phantasie stellt ein Dichter aus der Tiefe seines eigenen Wesens die Welt dar. Er öffnet uns als wacher, ausdauernder Beobachter Augen und Ohren für scheinbar Verborgenes und konfrontiert uns mit frappanter Heiterkeit.

Stefan Österle und Katharina Reich zeichnen mit ihrer brillanten Darstellung ein vielschichtiges Bild des rastlosen und doch erholungssuchenden Wanderers Mörike voller Stimmungsschwankungen, Zwiespältigkeit, mit hintergründigem Humor und Lust an detailliertem Beschreiben. "Ich denke dies und denke das, und sehne mich und weiß nicht recht nach was..."

Karten zu diesem Mörike-Abend sind beim Touristik-Service Aalen Telefon: 07361 522359, im Schloss Fachsenfeld Telefon: 07366 2793 oder im Rathaus Fachsenfeld Telefon: 07366 961212 erhältlich.

Vorsicht: unseriöse Gewinnspiele!"

Fallen Sie nicht auf fragwürdige Angebote herein

In den vergangenen Wochen haben Kunden verschiedener Stadtwerke in Baden-Württemberg, so auch Kunden der Stadtwerke Aalen GmbH "Gewinnspielberechtigungsgutscheine" für Sachpreise im Wert zwischen 50 und 150 Euro erhalten, die auf einer "Kaffeefahrt" ausbezahlt werden sollen. Dabei nutzen die Veranstalter das positive Image der örtlichen Energieversorger aus: Sie versprechen, dass man zum Beispiel zehn Jahre keine Stromkosten zahlen muss, wenn man zu den Gewinnern der Rätsektion gehört.

Bei dem in Aussicht gestellten Preis ist es natürlich nahe liegend, dass der vermeintliche "Gewinner" als erstes an seine Stadtwerke als Veranstalter und die Kundenzeitschrift denkt.

Doch Vorsicht: Gehen Sie diesen fragwürdigen Anbietern, die sich den guten und soliden Ruf Ihrer Stadtwerke zunutze machen, nicht auf den Leim! Ihr Energie-

dienstleistungsunternehmen Stadtwerke Aalen ist ein seriöses Unternehmen, das keine undurchsichtigen Gewinnspiele anbietet. Schauen Sie sich genau an, unter welchen Bedingungen die Preise angeboten werden. Vergleichen Sie anfallende Kosten, zum Beispiel für Mitreisende, mit denen anderer Anbieter. Dann lässt sich schnell beurteilen, ob es sich um ein Lockangebot handelt, mit dem Ihnen nur Ihr Geld aus der Tasche gezogen werden soll!

Sollten Sie von einem Veranstalter solcher "Kaffeefahrten" einen "Gewinnberechtigungsschein" erhalten, senden Sie das Original oder eine Kopie des Schreibens an Ihre Stadtwerke Aalen GmbH, Kennwort "unseriöses Gewinnspiel", Im Hasennest 9, 73433 Aalen. Sie helfen damit, etwaige unseriöse Angebote aufzudecken.

Die Stadtwerke Aalen danken für Ihre Mithilfe.

Haus der Jugend

Es tut sich was im Haus der Jugend

Ab **Montag, 13. September** wird der betreute Kindernachmittag erweitert. Es dürfen jetzt auch Kinder im Grundschulalter kommen. Der Betreute Kindernachmittag ist somit ein offener Treff für Kinder im Alter zwischen sechs und 14 Jahren von Montag bis Mittwoch von 14 bis 17 Uhr. Man kann hier Spielen, Plaudern, Musik hören, Tanzen, sich sportlich betätigen, die vorhandenen Spielgeräte und die Medienwerkstatt mit ihren PC-Plätzen unter Aufsicht für altersgerechte PC-Spiele sowie das Internet kostenlos nutzen. Parallel finden Aktionen statt, zum Beispiel Basteln, Kochen, Backen, Turniere und vieles mehr. Die Teilnahme daran ist freiwillig. Der betreute Kindernachmittag wird von pädagogischen Mitarbeitern betreut. Während den Öffnungszeiten können die Kinder kommen und gehen wie

sie möchten, denn die Freiwilligkeit und die Unverbindlichkeit sind herausragende Kriterien der Offenen Jugendarbeit.

Montag, 13. September; Marmorkuchen: Den Teig für den leckeren Marmorkuchen rühren, backen und verspeisen. Kosten: 30 Cent.

Dienstag, 14. September; Typveränderung am PC: Lust auf ein anderes Outfit? Durch Bildbearbeitung am PC seinen Typ zum Beispiel mit Brille, Hut, neuer Frisur, Schnurbart und zu weiter verändern.

Mittwoch, 15. September; Dart-Turnier: Lust auf einen Wettkampf? Anmeldung bis 15 Uhr beim Betreuungspersonal. Die drei Bestplatzierten erhalten einen Preis.

Weitere Informationen gibt es im Haus der Jugend, Nördlicher Stadtgraben 14, 73430 Aalen, Telefon: 07361 558139 und unter www.hausderjugend.de.

Kreishandwerkerschaft Ostalb

Betriebswirt des Handwerks

Bei der Kreishandwerkerschaft Ostalb beginnt ab September 2004 erneut ein Kurs zum Betriebswirt des Handwerks. Dieser Kurs vermittelt den Teilnehmern umfassende Kenntnisse in Unternehmensführung, Betriebswirtschaft, Volkswirtschaft, Personalführung und Recht.

Die Dauer der Weiterbildung bis zur

Abschlussprüfung beträgt ein Jahr. Der Lehrgang endet mit der Abschlussprüfung zum Betriebswirt des Handwerks vor dem Prüfungsausschuss der Handwerkskammer Ulm.

Weitere Auskünfte erteilt die Kreishandwerkerschaft Ostalb, Geschäftsstelle Aalen, Telefon: 07361 6356, Fax: 07361 64917, Internet: www.handwerk-ostalb.de

Wegweiser zur Wirtschaftsförderung

Startschuss für w-punkt - Lotse durch die Wirtschaftsförderungslandschaft Baden-Württembergs

Sie wollen sich selbständig machen und suchen eine Liste kompetenter Erstberater? Sie brauchen einen Förderkredit für eine Betriebserweiterung und wollen mit dem zuständigen Sachbearbeiter bei der L-Bank Kontakt aufnehmen? Sie finden es lästig, in Warteschleifen abgeschoben oder von einem Bearbeiter zum nächsten durchgereicht zu werden? Dann kann Ihnen geholfen werden.

Unter der zentralen Hotline (Telefon: 0180 1 072004 zum Ortstarif) bietet w-punkt einen Überblick über alle Angebote und (Branchen-) Organisationen auf dem Gebiet der Wirtschaftsförderung. w-punkt hilft Ratsuchenden, schnell und gezielt Name und Telefonnummer eines kompetenten Ansprechpartners zu finden. Mühsames Durchfragen nach Spezialangeboten, räumlichen Zuständigkeiten oder regionalen Initiativen und Aktionen gehört damit der Vergangenheit an.

w-punkt wurde Anfang Juli vom Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg als neuer Wegweiser durch die Beratungsangebote der Wirtschaftsförderung in Baden-Württemberg eröffnet. Die Partner

des Landes auf dem Gebiet der Wirtschaftsförderung haben den neuen Service begrüßt und sind mit ihren Beratern vertreten. Alle vorhandenen Strukturen auf Fachebene bleiben erhalten.

Das Vermittlungsangebot von w-punkt ist unter www.w-punkt.de im Internet verfügbar, so dass sich Ratsuchende auch ohne telefonische Auskunft zurechtfinden können. Kernstück des Internetauftritts ist eine Suche nach Ansprechpartnern, die durch die Eingabe verschiedener Sachthemen und regionaler Kriterien zielgenau eingengt werden kann.

Es bestehen Links zu den Auftritten der Partner und aller im System vertretenen Organisationen.

w-punkt ist telefonisch über eine zentrale Hotline zum Ortstarif (Telefon: 0180 1 072004) Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr erreichbar. Persönlich können Sie uns im Haus der Wirtschaft in Stuttgart, Willi-Bleicher-Straße 19, antreffen.

In Aalen erhalten Sie Informationen zur Wirtschaftsförderung vom Wirtschaftsbeauftragten Hartmut Bellinger, Telefon: 07361 52-1131.

StadtInfo

Amtsblatt der Stadt Aalen

Stadt Aalen



Mittwoch,
8. September 2004
Ausgabe Nr. 37

Ausbildungsbeginn bei der Stadtverwaltung Aalen

Im Rahmen einer kleinen Einführungsveranstaltung begrüßte am Mittwoch, 1. September 2004 Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle 20 Berufsanfänger bei der Stadt Aalen.

Damit ist die Stadtverwaltung einer der größten Ausbildungsbetriebe in der Koherstadt. Er hoffe, so das Stadt-oberhaupt, dass der gewählte Ausbildungsberuf den Vorstellungen, Wünschen und Zielsetzungen entspreche. Er bat die Berufsanfänger, das in sie gesetzte Vertrauen zu rechtfertigen und sich der Verpflichtung gegenüber dem Arbeitgeber und dem Bürger, die gute Arbeit erwarten, bewusst zu sein. Die Stadt Aalen biete interessante Möglichkeiten und optimale Bedingungen für eine fachlich gute und solide Ausbildung.

"Es liegt auch an Ihnen, diese Möglich-

keiten wahrzunehmen", sagte das Stadt-oberhaupt gerichtet an die Auszubildenden. Denn: Ausbildung sei nicht nur Bringschuld, sondern auch Holschuld.

Neben den für eine Stadtverwaltung typischen Ausbildungsberufen im Büro- und Verwaltungsbereich wie zum Beispiel Fachangestellte für Bürokommunikation, Verwaltungsfachangestellte, Informatik-kauffrau/-kaufmann, gehobener nicht-technischer Verwaltungsdienst, Diplom-Sozialpädagogin/-pädagoge (BA) wird auch im gewerblich-technischen Bereich ein Ausbildungsplatz als Forstwirt geboten.

Weiter werden Anerkennungspraktikantinnen/-praktikanten in den städtischen Kindergärten sowie im Haus der Jugend ausgebildet.

Stellenbörse

Die Stadt Aalen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den städtischen Kindergarten im Greut einen

Zivildienstleistenden.

Für Fragen steht Ihnen das Personalamt unter den Telefonnummern 07361 52-1240 oder -1234 zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte innerhalb von drei Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige an das Personalamt der Stadt Aalen, Postfach 1740, 73407 Aalen.

Konzert in der Barbarakapelle

Am Sonntag, 19. September 2004, 19 Uhr findet das traditionelle Konzert in der Barbarakapelle in Unterkochen statt.

Das Trio Augur spielt die Goldbergvariationen von Johann Sebastian Bach in einer Fassung des russischen Geigers Dmitry Sitkovetsky von 1984 für Streichtrio. Ursprünglich bestellte ein russischer Diplomat am Dresdner Hof bei Bach "Klavierstücke sanfter und etwas munteren Charakters", die er sich in schlaflosen Nächten dann vom Cembalovirtuosen Johann Gottlieb Goldberg vorspielen ließ. Daraus leitete sich auch der Name "Goldberg-Variationen" ab.

Das Trio Augur setzt sich zusammen aus Berthold Guggenberger (Violine), geboren 1968 in Augsburg und Hans Georg Fischer (Viola), geboren 1965 in Aalen und derzeit beim Württembergischen Kammerorchester Heilbronn beschäftigt. Den Cellopart hat Roman Guggenberger, geboren 1965 in Augsburg und Mitglied in mehreren Ensembles, übernommen.

Karten sind erhältlich beim Bezirksamt Unterkochen und beim Touristik-Service Aalen, Telefon: 07361 52-2359.

Tag des offenen Denkmals am Sonntag, 12. September 2004

Am Sonntag, 12. September 2004 findet zum zwölften Mal bundesweit der Tag des offenen Denkmals statt.

Anliegen dieses Tages ist es, europaweit Kulturdenkmale zu präsentieren, die der Öffentlichkeit sonst nicht jederzeit zugänglich sind und das Anliegen des Denkmalschutzes einem breiteren Publikum nahe zu bringen.

Das Motto des Denkmaltages 2004 lautet: "Wie läuft's? Schwerpunktthema Wasser". Damit soll die Bedeutung des Wassers in der Geschichte besondere Aufmerksamkeit erfahren.

In der Bundesrepublik werden an diesem Tag über 6700 sonst überwiegend nicht zugängliche Kulturdenkmale für Besucher geöffnet sein.

Im Bereich Aalen werden sich zwei Objekte präsentieren:

In Unterkochen ist das Gebäude "Dorf-

mühle 30" der Familie Stütz, geöffnet zwischen 10 und 15 Uhr. Herr Stütz wird das Gebäude mit seiner heutigen Nutzung vorstellen. Im Rahmen von Führungen um 11 und um 14 Uhr erklärt der Fachmann Herr Starz die noch vorhandene Mühlen-technik.

In Wasseraalengen wird die Firma Schwäbische Hüttenwerke in einer Ausstellung zum Thema "Wasser" Exponate aus früherer und heutiger Produktion vorstellen. Herr Neukamm von der Fa.SHW wird um 14 und 15 Uhr durch die Ausstellung im Gebäude des Werksmuseums führen. Treffpunkt ist das Pförtnergebäude an der Stewingstraße.

Die Veranstaltungen sind kostenlos.

Falls Sie diese Information neugierig macht, nutzen Sie diesen Tag für einen Sonntagsausflug in die Geschichte zum Thema Wasser.

325 Jahre Städtisches Orchester Aalen:

"Blebschaden" in der Stadthalle

Wenn man als Orchester auf eine 325jährige Geschichte zurückblicken kann, dann ist es durchaus angebracht, im Jubiläumsjahr auch einmal in die Rolle des Zuhörers zu wechseln und sich selbst und alle Musikbegeisterten mit einem besonderen musikalischen Ereignis zu beschenken.

Deshalb spielt das Städtische Orchester am Samstag, 18. September in der Aalener Stadthalle nicht selber, sondern überlässt die Bühne den Blechbläsern der Münchner Philharmonikern, die unter dem Synonym "Blebschaden" seit mittlerweile 20 Jahren für Furore in der bundesdeutschen Musikszene sorgen. Dieses zwölfköpfige Ensemble unter der Leitung von Bob Ross gibt über 50 Konzerte im Jahr in ganz Deutschland, hat schon zwei-

mal den Deutschen Schallplattenpreis "Echo Klassik" ergattert und sorgt mit ihrer unkonventionellen Mischung aus E- und U-Musik für Beifallsstürme in den Konzerten. Das Repertoire reicht dabei von einem Händel'schen Oboenkonzert über "Smoke on the water" von Deep Purple bis zu Glenn Millers "Moon Light Serenade", wobei natürlich mit jeder Art von musikalischen und sonstigen Überraschungen zu rechnen ist. Auf ihrer Homepage www.blebschaden.de versprechen die "Blebschaden" ein Erlebnis sowohl für Fußball- als auch für Klassikfans. Vor kurzem ist ihre neue CD "Kulturvollzugsanstalt" erschienen, aus der sicher einiges auch am Samstag, 18. September um 20 Uhr in der Stadthalle Aalen zu hören sein wird.

Putz-Hotline

Wilde Müllablagerungen, Abfall und Unrat auf Straßen, Wegen, Plätzen in Fluren und Wäldern?

Rufen Sie die Putz-Hotline der Stadt Aalen: 0170 56 44 101.

Montags bis freitags von 7 bis 18 Uhr und samstags von 7 bis 12 Uhr.



Die neuen Auszubildenden der Stadtverwaltung Aalen mit Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle.

Aalener Familiennachrichten



Geburten

■ 13. August 2004
Dimitrios, S. d. Kosmas Papadopoulos und d. Sandra Babernics, Ellwangen, Oberamtsstraße 8

■ 20. August 2004
Sinem, T. d. Gürsel Atik und d. Hanife geb. Aziret, Aalen, Glückaufstraße 4

Carla Louise, T. d. Dipl.-Betriebsw. Norbert Grimmeisen und d. Ivonne geb. Puschner, Tannhausen, Schillerstr. 16

■ 22. August 2004
Christian Gerhard, S. d. Dr. rer. nat. Joachim Büchele und d. Dr. rer. nat. Uta Petra geb. Friedhofen, Aalen, Obere Heidgasse 12

Emil Walter, S. d. Dr. rer. nat. Joachim Büchele und d. Dr. rer. nat. Uta Petra geb. Friedhofen, Aalen, Obere Heidgasse 12

Julius Paul, S. d. Dipl.-Kfm. Christian Harald Branding und d. Dipl.-Kfr. Sandra Lenz, Ellwangen, Hans-Erdner-Str. 17

Claudio David, S. d. Angelo Erasmo Bieg und d. Marina Senning, Oberkochen, Walther-Bauersfeld-Straße 27

■ 23. August 2004
Anna-Maria, T. d. André geb. Lehmann und d. Annett-Jana Junker, Bopfingen, Beethovenstraße 52

■ 24. August 2004
Antonia Maria, T. d. Ralph Martin Häcker und d. Ingeborg Hedwig geb. Brenner, Aalen, Zimmerklinge 6

■ 25. August 2004
Tino, S. d. Dipl.-Ing. (FH) Gerald Vetter und d. Ute geb. Stelzer, Aalen, Altblickstraße 49

■ 26. August 2004
Levi Joe, S. d. Dipl.-Ing. Alexander Eugen Sienz und d. Constanze Manuela geb. Ernst, Abtsgmünd, Mendelstr. 11

Maurice, S. d. Siegfried Landsmann und d. Tanja Frieda geb. Wirth, Aalen, Obere Weinbachstraße 5

Ebubekir, S. d. Durmuş Demirtaş und d. Emine geb. Misirlioğlu, Aalen, Braunerstraße 12

■ 27. August 2004
Luca Marcel, S. d. Michael Martin Keil und d. Michaela geb. Scherle, Aalen, Beckenweg 9

Lars Jakob, S. d. Uwe Frank und d. Heike Brigitte Swatosch-Frank geb. Swatosch, Heubach, Böbinger Straße 11

■ 28. August 2004
Nina Marie, T. d. Dipl.-Ing. Stephan Borst und d. Elke geb. Dambacher, Aalen, Holzspitzweg 10

Zeynep İlayda, T. d. Hasan Aldic und d. Serap geb. Kesici, Aalen, Steinertgasse 52

■ 29. August 2004
Elias, S. d. Josef Martin Seibold und d. Sandra geb. Lauter, Lauchheim, Dregerstraße 3

■ 30. August 2004
Mike David Luca, S. d. Christoph Martin Schütt-Birn geb. Birn und d. Melanie Schütt, Aalen, Treppacher Straße 1

■ 1. September 2004
Selina, T. d. Michael Maurer und d. Andrea geb. Stangl, Aalen, Saarstraße 2



Hochzeiten

■ 28. August 2004
Marco Cravotta und Jasmin Bogusch, Aalen, Kappelstraße 25

Joachim Lang, Aalen, Saarstraße 58, und Jessica Nadine Glocker, Aalen, Leibnizstraße 28



Sterbefälle

■ 27. August 2004
Eberhard Pohl, Aalen, Glockenweg 11/1

Berta Herrmann geb. Nothdurft, Aalen, Sauerbachstraße 27

Hedwig Klara Höflinger geb. Mauser, Heubach, Uhlendstraße 4

Susanne Niesyt, Aalen, Zochentalweg 17

Anastasia Sonntag geb. Kurpiers, Lorch, Uhlendstraße 10

■ 28. August 2004
Gustav Jörke, Aalen, Am Schimmelberg 26

■ 29. August 2004
Karl Paul Mann, Aalen, Caroline-Für-gang-Straße 7

■ 30. August 2004
Josef Otto Keil, Aalen, Kuckuckweg 5

■ 31. August 2004
Karl Tiberius René Babillotte, Aalen, Zochentalweg 17

Gerswind Charlotte Kirstein geb. Stoll, Aalen, Schlehenweg 27

Maria Anna Baur geb. Mühlberger, Aalen, Deutschordenstraße 36

■ 2. September 2004
Heinz Albert Strässer, Aalen, Dachsweg 45

Viel Zeit.

39 Minuten beschäftigen sich unsere Leser durchschnittlich mit der Zeitung. Viel Zeit für Ihre Werbung gut anzukommen.

Mehr Infos erhalten Sie unter:

Telefon 073 61/5 94-2 00

Telefax 073 61/5 94-2 35

anzeigen@schwaebische-post.de

www.schwaebische-post.de

Lesen lohnt sich.

